



MÜLLER/IN
Ein Beruf mit Zukunft

*Nahrung
für's Leben!*

Jahresbericht 2020 des VAM

Die Covid19-Pandemie führte zur Absage der meisten Termine und zu speziellen Bedingungen für die Qualifikationsverfahren. Auch die Mühlenmasters wurden verschoben, was die angestrebte Titelverteidigung leider verunmöglichte. Grosses Highlight war die QV-Feier von Ende August, welche unter Einhaltung strenger Hygienemassnahmen durchgeführt werden konnte.

1 Delegiertenversammlung

Die Delegiertenversammlung musste auf dem Korrespondenzweg durchgeführt werden. Die statutarischen Geschäfte wurden schriftlich abgehandelt. Sämtliche Traktanden wurden angenommen. Einstimmig wurde Beat Halter, neuer Chefexperte Fachrichtung Tiernahrung, in den VAM-Vorstand gewählt. Er folgt auf David Villiger, der den Vorstand unter grossem Dank verlässt und seine Funktion als Chefexperte Tiernahrung abgibt.

2 Aus dem Vorstand

Der VAM-Vorstand traf sich im Jahr 2020 für zwei Sitzungen. In der Januarsitzung bereitete der Vorstand die Geschäfte der Delegiertenversammlung vor. Zu planen gab auch die für September vorgesehene Klausurtagung. Nach dieser Sitzung stellte Jörg Schnyder den Vorstandsmitgliedern den relativ jungen Beruf des Anlagenführers/in vor. An seiner Sitzung im August behandelte der Vorstand ein Schreiben des VGS zur Beitragshöhe und stiess die Erarbeitung eines Profils im Stellwerk-Check an.

3 Qualifikationsverfahren und Lehrlingszahlen

Im Jahr 2020 schlossen insgesamt 17 Müllerinnen und Müller erfolgreich ihre Lehre ab (Tabelle 1). Das praktische Qualifikationsverfahren der Müller/innen Fachrichtung Lebensmittel wurde unter Einhaltung der nötigen Sicherheitsmassnahmen durchgeführt. Für die angehenden Berufsleute der Fachrichtung Tiernahrung setzte sich die Abschlussnote durch die Erfahrungsnoten und eine detaillierte Bewertung der Lehrbetriebe zusammen. Eine praktische Prüfung fand nicht statt, da der der Gesundheitsschutz der Teilnehmenden nicht gewährleistet werden konnte. Die Feier zum Qualifikationsverfahren der Deutschschweiz fand am 28. August 2020 in Sempach statt (Abbildung 1).

Die Anzahl Lernende bewegt sich in der Deutschschweiz zwischen 9 und 20 Lernenden und in der Westschweiz liegt diese bei 1 und 3 Lernenden.

Tabelle 1: Erfolgreiche Qualifikationsverfahren 2020 und Lehrlingszahlen 2020/2021

	Müllerin EFZ / Müller EFZ resp. Meunière CFZ / Meunier CFC		
	Fachrichtung Lebensmittel		Fachrichtung Tiernahrung
	Ecole professionnelle de Montreux	Berufszentrum Wil-Uzwil, BZU	Berufszentrum Wil-Uzwil, BZU
Erfolgreiche Qualifikationsverfahren (QV) 2020			
Anzahl	3	12	5
Lehrlingszahlen Lehrjahr 2020/2021			
1. Lehrjahr	3	7	3
2. Lehrjahr	1	5	4
3. Lehrjahr	2	9	11 (davon 7 ZL)

3.1 Berichte der Chefexperten

Schlussbericht Qualifikationsverfahren Müller LM (Roman Hersche)

Die praktischen Prüfungen Müller Fachrichtung Lebensmittel mussten in diesem Jahr im Zeichen der Situation COVID-19 durchgeführt werden. Dadurch musste der mündliche und schriftliche Teil mit der Erfahrungsnote ermittelt werden und ist entfallen.

Wir durften dieses Jahr 12 Absolventen prüfen. Es war eine gute Klasse. Der Klassen-Durchschnitt betrug 5.07 Die beste Schlussnote von 5.6 erreichten gleich zwei Kandidaten.

Es freut mich sehr mitzuteilen, dass alle Qualifikanten die Prüfung bestanden haben.

Die Prüfungen wurden im Zeitabschnitt 15.05.20 – 03.06.20 durchgeführt. Ein herzliches Dankeschön an die Experten, Reto Bachmann, Flurin Balett, Urs Brunner, Ralf Hauri, Armin Käser, Hans Schmid, Erwin Waldvogel, Daniel Struchen, Roger Sägesser, Daniel Götz, Beat Strahm, Michael Anliker, Philipp Marquart, an die Lehrerschaft und allen Helfenden, welche die Durchführung der Prüfungen ermöglicht haben.

Schlussbericht Qualifikationsverfahren Müller LM Westschweiz

In der Westschweiz traten im Jahr 2020 drei Kandidaten zur Lehrabschlussprüfung an. Mit Freude ist zu verkünden, dass alle drei die Lehrabschlussprüfung bestanden haben. Ein grosses Dankeschön geht an alle Experten sowie an die Moulin de Granges für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und Einrichtungen.



Abbildung 1: Die Jahrgangsbesten umrahmt durch die Klasse und den Chefexperten an der Feier in Sempach.

Schlussbericht Qualifikationsverfahren Müller TN (David Villiger)

Zum 24. Mal hätte das QV im Betrieb der Firma Kunz Kunath AG in Burgdorf durchgeführt werden sollen. Aufgrund der Bestimmungen vom Bund bezüglich Covid-19 wurde in Absprache mit dem Betrieb beschlossen, dass diese Bestimmungen nicht eingehalten werden können und so wurde das komplette QV 2020 (schriftlich, mündlich & praktisch) abgesagt.

Für die Notengebung wurden die Semesternoten verwendet und zusätzlich mussten die Lehrbetriebe die Lernenden anhand eines Beurteilungsrasters über die praktischen Arbeiten beurteilen.

Alle fünf Kandidaten haben das QV bestanden.

Das beste Abschlussresultat erreichte Patrick Gläuser, Leibundgut AG, Langnau mit 5.4.

Der Notenschnitt liegt bei 5.0.

4 Aus den Kommissionen

4.1 Kommission Berufsbildung und Qualität (B&Q)

Die Kommission Berufsbildung und Qualität traf sich am 11. November 2020 virtuell zu einer Sitzung. Gestartet wurde wie üblich mit einem allgemeinen Informationsaustausch zwischen den Verbundpartnern wie Betrieben, Berufsschule, Kanton und Bund. Im Weiteren wurde eine Anpassung der Wegleitung zum Qualifikationsverfahren verabschiedet. Für viel Gesprächsstoff sorgte die Pandemie-Situation und die damit verbunden Schwierigkeiten der Rekrutierung von Lernenden.

4.2 Kommission überbetriebliche Kurse (üK) und üK-Aufsicht

Die überbetrieblichen Kurse sind bei den Lernenden beliebt wie die Feedbacks aus den Kursen jeweils zeigen. An den überbetrieblichen Kursen im ersten Lehrjahr nahmen zwischen 10 bis 12 Lernende teil. Die Kurse im dritten Lehrjahr besuchten zwischen 6 und 12 Lernende (Tabelle 2).

Tabelle 2: Teilnehmer an überbetrieblichen Kursen im Schuljahr 2019/20

Kurs	Bezeichnung	Anzahl Tage	Anzahl Teilnehmende	
			Deutschschweiz	Westschweiz
üK1	Hygiene, Arbeitssicherheit, Umweltschutz	2	12	keine
üK2	Rohwarenprüfung	2	10	keine
üK3	Transporthilfsmittel	4	0 (Verschoben auf 2. Lehrjahr wegen COVID-19)	keine
üK4 LM	Mühle vorbereiten	3	12	5 (2 in 2. Lehrjahr / 3 in 3. Lehrjahr – 1.5 Tage) 3 (1.5 Tage in 3. Lehrjahr)*
üK4 TN	Produktion simulieren	3	6	-
üK5 LM	Qualitätssicherung	4	12	3 (4 Tage)
üK5 TN	Qualitätssicherung	2	6	-
üK6	Backprozesse	1	0 (ausgefallen wegen COVID-19)	3 (1 Tag)

*Kurs 4 in Uzwil wird alle 2 Jahre mit den Lehrlingen des 2. und 3. Lehrjahres zusammen (1,5 Tage) durchgeführt, der Rest des Kurses (1,5 Tage) wird nur von den Lehrlingen des 3. Lehrjahres durchgeführt.

Die üK-Kurskommission traf sich am 28. August 2020 zu einem Erfahrungsaustausch. Ausser die Pandemie-Bedingten Verschiebungen, liefen die ÜK allesamt reibungslos. Weiter wird der VAM die ÜK-Planung ab 2022 so anpassen, dass die Abschlussklassen im jeweils letzten Halbjahr der Ausbildung keine überbetrieblichen Kurse mehr haben.

5 Lehrmittel

Im vergangenen Jahr wurde das Maschinenkundebuch 60-mal verkauft (Tabelle 3). Vom Formelbüchlein wurden 27 Exemplare verkauft.

Tabelle 3: Verkauf und Bestand an Lehrmitteln im Jahr 2020

Lehrmittel	Sprache	Anzahl Verkauf	Bestand Ende 2020
Maschinenkunde Müllerei, K. Ulmer	Deutsch	59	954
	Französisch	0	5
	Englisch	1	7
	Spanisch	0	7
	Italienisch	0	4
Formelbüchlein, K. Ulmer	Deutsch	27	300

6 Ausblick

Für das kommende Berufsjahr erhofft sich der VAM, dass sich die Covid19-Lage soweit entspannt, dass die Prüfungen ohne Einschränkungen durchgeführt werden können. Ebenso schauen wir mit grosser Vorfreude den nächsten, physischen Veranstaltungen entgegen.

Zollikofen, den 20.03.2021

Andreas Minder